

Fröndenberg

Bezirk: Hamm
Gemeindegründung: 01.01.1958
Kirchweihe:
Anschrift: Im Wiesengrund 2, 58730 Fröndenberg
Gemeindeschließung:
Gemeindestatus: Aktiv

Chronik der Gemeinde Fröndenberg

Gottesdienste

1950

Die ersten Gottesdienste finden in Fröndenberg in der Lutherschule statt.

01.01.1958

Die Kirchengemeinde Fröndenberg wird am 01.01.1958 gegründet und zählt zu diesem Zeitpunkt 71 Mitglieder.

1952 - 1959

In der Sodemkampschule finden in diesem Zeitraum Gottesdienste statt.

1959 - 1968

In diesem Zeitraum finden Gottesdienste im Mehrzweckraum des Hotels Wildschütz statt.

04.04.1968

Einweihung der neu errichteten Kirche in Fröndenberg an der Friedhofstraße 14. Die Einweihung wird durch Bezirksältesten Mankel, Bezirk Iserlohn, durchgeführt.

1968 - 1999

Die Gottesdienste finden in der neu erbauten Kirche in der Friedhofstraße 14 statt.

23.08.1998

Einweihung des NAK-Seniorenzentrums in Fröndenberg durch Bezirksapostel Horst Ehlebracht.

ab 1999

Im neu errichteten Seniorenzentrum "Haus Löhnbachtal" im Wiesengrund 2 finden ab 1999 die Gottesdienste statt.

1999 - 2021 ↑

Im neu errichteten Seniorenzentrum "Haus Löhnbachtal" im Wiesengrund 2 fanden von 1999 bis 4. Juli 2021 die Gottesdienste statt.

1989

Nachdem die Kirchengemeinde Wickede ein neues Kirchengebäude erhält, werden die Mitglieder an diese Gemeinde überwiesen, die im Einzugsgebiet von Wickede wohnen.

24.08.1998

Stammapostel Richard Fehr besucht das NAK-Seniorenzentrum.

07.10.1999

Letzter Gottesdienst in dem Kirchengebäude Friedhofstraße. Diesen Gottedienst hält Bischof Horst Krebs.

Chronikfortsetzung seit der Bezirksstrukturreform NRW im September 2005

2005

Im Zuge der Bezirksstrukutrreform wird die Kirchengemeinde Fröndenberg aus dem bisherigen Kirchenbezirk Iserlohn dem Kirchenbezirk Hamm zugeordnet.

* * *

Am 2. Februar 2008 entsprach Apostel Wolfgang Schug dem Wunsch des bisherigen Vorstehers der Gemeinde Fröndenberg, Evangelist Uwe Scheinpflug, ihn von seinen Aufgaben zu entbinden. Bis auf Weiteres betreut der Vorster der Gemeinde Unna-Königsborn, Priester Ulrich Mönch, zusätzlich die Gemeinde.

* * *

Am Mittwoch, den 28. Mai 2008, erhielt die Gemeinde Fröndenberg im Hirten Andreas Niessner einen neuen Vorsteher. Hirte Niessner ging 14 Jahre der Gemeinde Neheim-Hüsten voran und wechselte für seine neue Aufgabe aus dem Bezirk Iserlohn in den Nachbarbezirk Hamm.

Der Vorsteher der Gemeinde Unna-Königsborn, Priester Ulrich Mönch, empfing am 28. Mai in der Gemeinde Fröndenberg das Hirtenamt. Hirte Mönch war bis zu diesem Zeitpunkt zusätzlich Vorsteher der Gemeinde Fröndenberg und konnte durch die Beauftragung des Hirten Andreas Niessner zum neuen Vorsteher von seiner Doppelbelastung entbunden werden.

2021 ↑

Durch eine Überflutung des Seniorenzentrums am 4. Juli 2021, verursacht durch sehr starke Regenfälle in Fröndenberg. wurde das Erdgeschoß und damit auch der Gottesdienstsaal völlig zerstört,

Gottesdienste werden seitdem im Foyer der Sümbergstrasse 29 durchgeführt.

Vorsteher

1652 - 1962 Priester Leo Szynka

1962 - 1986 Priester Gerd Neubüser

1986 - 1987 Bezirksevangelist Detlev Hochstein

1987 - 1988 Priester Manfred Seelmann (später Bezirksälteste im Bezirk Iserlohn)

1988 - 2008 Evangelist Uwe Scheinpflug

2008 - 2008 Priester Ulrich Mönch

2008 - 2021 Hirte Andreas Niessner

05/2021 Bezirksältester Ralf Ermisch

Besonderheiten

1. Januar 1958

Downloads

- Starkregen in Fröndenberg Haus Löhnbachtal evakuiert
- Haus Löhnbachtal in Fröndenberg
- SeniorenzentrumHaus Löhnbachtalstellt Betrieb ein
- Ein Jahr danach Juli 2021 – der Monat der Jahrhundertflut

